



Planungsgesellschaft
für Energieeffizienz

Fördermöglichkeiten bei raumlufttechnischen Anlagen



Bode Planungsgesellschaft für Energieeffizienz m.b.H.

www.energiefachberatung24.de

Kesslerweg 20
48155 Münster
+49 (0)251 674487-0
info@bode.ms

Curierstraße 2
70563 Stuttgart
+49 (0)711 252523-0
stuttgart@bode.ms

QUERSCHNITTSTECHNOLOGIEN

- Im Rahmen der Optimierung von technischen Systemen werden auf der Grundlage eines unternehmensindividuellen Konzepts der Ersatz, die Erneuerung sowie die Neuinstallation von Querschnittstechnologien, einschließlich der technischen Systeme, in die sie eingebunden sind, durch das BAFA bezuschusst.
- Folgenden Querschnittstechnologien sind in raumlufttechnischen Anlagen förderfähig: Ventilatoren und Antriebe, Wärmerückgewinnungs- und Abwärmenutzungsanlagen, Pumpen zur Verteilung der Abwärme und die Dämmung von Anlagenteilen. Darüber hinaus werden die für die Einbindung in ein technisches System erforderlichen Anlagenteile gefördert.

QUERSCHNITTSTECHNOLOGIEN FÖRDERUNG

- Maßnahmen sind ab einem Netto-Investitionsvolumen von mindestens 2.000 Euro, einschließlich der damit in unmittelbarem Zusammenhang stehenden Nebenkosten sowie der zur Erfassung des Energieverbrauchs erforderlichen Messtechnik, förderfähig.
- Max 30% der Netto-Investitionskosten sind förderfähig
- Energieeinsparkonzept für die Technologien muss vorliegen



Optimierung von RLT-Anlagen

Neuanschaffung oder
keine Vergleichbarkeit
von Alt/Neu

Einzelmaßnahme

Keine externen Beraterkosten

Optimierung eines bestehenden Systems

EBM

Energieeinsparkonzept

Energieberatungskosten:	15.000 €	5.000 €
Fördersumme:	6.000 €	3.000 €
Eigenanteil:	9.000 €	2.000 €

Beantragung der Förderung zur Optimierung technischer Systeme

BEISPIELRECHNUNG:

Kosten f. d. Querschnittstechnologien:	100.000 €
Fördersumme:	30.000 €
Eigenkapital:	70.000 €

Je nach Firma/Organisation können die tatsächlichen Preise von den obigen „Beispielrechnungen“ abweichen.

Mit der Variante „Energieeinsparkonzept“ haben Sie in diesem Fall die Möglichkeit bis zu 33.000 € durch Fördermittel einzusparen.

Förderprogramme für die Energieberatung

ENERGIEBERATUNG MITTELSTAND (EBM)

- Systematische Inspektion und Analyse des Energieeinsatzes und des Energieverbrauchs des Unternehmens (KMU)
- Ziel: Energieeffizienzinflüsse und das Potenzial für Energieeffizienzverbesserungen identifizieren (ggf. Energieeinsparkonzepte für bestimmte Anlagen als Maßnahme)
- Die Zuwendung für kleine und mittlere Unternehmen beträgt bis zu 80 % der förderfähigen Beratungskosten einschließlich einer eventuell in Anspruch genommenen Umsetzungsberatung. Der Höchstfördersatz beträgt bei Unternehmen mit jährlichen Energiekosten über 10.000 € Netto 6.000 €, unterhalb von 10.000 € Netto 1.200 €.

FÖRDERUNG VON ENERGIEEINSPAR- KONZEPTEN

- Detaillierte Beschreibung des zu optimierenden Systems (Vergleich IST - SOLL)
- Ziel: Aufzeigen der möglichen Energieeinsparungen
- Externer Energieberater ist notwendig wenn keine 50001 Zertifizierung vorliegt
- Energieberatung mit 60%, max. 3.000 € förderfähig



Planungsgesellschaft
für Energieeffizienz

Fördermöglichkeiten bei raumluftechnischen Anlagen

Bode Planungsgesellschaft für Energieeffizienz m.b.H.

www.energiefachberatung24.de

Kesslerweg 20
48155 Münster
+49 (0)251 674487-0
info@bode.ms

Curierstraße 2
70563 Stuttgart
+49 (0)711 252523-0
stuttgart@bode.ms

OPTIMIERUNG TECHNISCHER SYSTEME

Ersatz- und Erweiterungsmaßnahmen sind nur förderfähig, wenn mit dem Einsatz von hocheffizienten Querschnittstechnologien eine Endenergieeinsparung von mindestens 25 % gegenüber dem „Ist“ Zustand des technischen (Teil)-Systems erzielt und nachgewiesen wird. Bei Neuanschaffungen erfolgt der Effizienznachweis der neuen Anlagen bzw. Anlagenteile über die Effizienzkriterien der Einzelmaßnahmen

EINZELMASSNAHMEN

Hocheffiziente Ventilatoren

- Ventilatoren gemäß BAFA-Merkblatt
- Frequenzumrichter zur bedarfsabhängigen Regelung
- Wärmeübertrager zur Wärmerückgewinnung in raumluftechnischen Anlagen

Infos zum Download:

<https://goo.gl/MWK1vD>



Infos zum Download:

<https://goo.gl/XSPZFv>



Optimierung von
RLT-Anlagen

Neuanschaffung oder
keine Vergleichbarkeit
von Alt/Neu

Einzelmaßnahme

Keine externen Beraterkosten

Optimierung eines bestehenden Systems

Energieeinsparkonzept

Energieberatungskosten:	5.000 €
Fördersumme:	3.000 €
Eigenanteil:	2.000 €

Beantragung der Förderung zur
Optimierung technischer Systeme

BEISPIELRECHNUNG (NICHT-KMU):

Kosten f. d. Querschnittstechnologien:	500.000 €
Fördersumme:	100.000 €
Eigenkapital:	400.000 €

Je nach Firma/Organisation können pro Standort max. 100.000 € Fördermittel bewilligt werden. Tatsächliche Preise können von der Beispielrechnung abweichen.

Mit der Variante „Energieeinsparkonzept“ haben Sie in diesem Fall die Möglichkeit bis zu 103.000 € durch Fördermittel einzusparen.

WICHTIG:

Fördermittel müssen vor der Auftragserteilung durch den Kunden beantragt werden.

FÖRDERVORTEIL:

OPTIMIERUNG TECHNISCHER SYSTEME

Raumluftechnische Anlagen

- Förderung der Steuerungs- und Regelungstechnik inkl. Sensorik
- Förderung Anlagenperipherie (Lüftungskanäle / Lüftungsklappen / Filter)
- Förderung von Wärmerückgewinnung und Wärmeverteilung bis zur Übergabe inkl. Pumpen und Wärmespeicher (wenn als WRG beantragt)
- Dämmung von Lüftungskanälen (wenn als Dämmung beantragt)